



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



Mai 2025



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

Wanderung mit Wolfgang Pröls um den Sterzer Rundweg!

Am 17. Mai 2025 um 10:00 Uhr findet eine Führung zum Thema: Der Waldboden – Humuskreislauf – Wasserregime – Ansprüche der Wald-

bäume mit Wolfgang Pröls, Diplomforstingenieur statt. Die Wanderung führt um den Sterzer Rundweg mit kleinen Abstechern in die

angrenzenden Waldbestände. Festes Schuhwerk wird angeraten, die Exkursion findet bei jeder Witterung statt. Die Führung ist kos-

tenlos und dauert ca. 2 – 3 Stunden.

Anmeldung und weitere Infos bei der Tourist Info Mitterteich, Tel. 09633 89123.

PREMIUM-MARKEN-AKTION

30%
40% 50%
70% 60%

auf ausgewählte Marken-
Brillenfassungen und Sonnenbrillen



Abbildung beispielhaft.

vogue
eyewear

OAKLEY

POLO
RALPH LAUREN

MICHAEL KORS

EMPORIO ARMANI

SWAROVSKI

RALPH
RALPH LAUREN EYEWEAR

Ray-Ban
GENUINE SINCE 1937

WOLFSEGGGER

SEHEN IN PERFEKTION

Prinz-Ludwig-Str. 27 | 95652 Waldsassen | Tel. 0 96 32 / 777
info@wolfsegger.net | www.wolfsegger.net

Veranstaltungskalender Mai 2025

Mitterteich

14.02. - 15.06.2025

Sonderausstellung von Eva Reif

Anarchie der Gefühle

Museum Mitterteich

Tirschenreuther Str. 10

07.05. - 10.05.2025

Zoiglausschank

Zoigwirt Oppl

Zoiglstube Oppl, Oberer Marktplatz

15.05. - 18.05.2025

Bierausschank

Brauwerk Mitterteich

Schankstube Brauwerk

Großensterzer Str. 3

01.05.2025 09:30

Maikundgebung

DGB Ortskartell Mitterteich

Marktcafé

02.05.2025 09:00

Mama-Kreis: Offener Treff mit

Austausch für Mama und Kind

Familienbeauftragte Sabine Frank

und Daniela Altnöder, Marktcafé

04.05.2025 10:00

Konfirmation

Evang. Kirchengemeinde

Evang. Christuskirche

04.05.2025 13:00

Wandertag

Wanderfreunde Mitterteich

Aula Mehrzweckhalle

04.05.2025 14:00

Sonntagscafé im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

05.05.2025 10:00

Stillcafé mit Julia Helgert

Caritas Schwangerschafts-

beratung Weiden

Marktcafé

05.05.2025 13:00

Offener Treff - Begegnungsort

für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

05.05.2025 18:30

Stadtratsitzung

Stadt Mitterteich

Altes Historisches Rathaus

06.05.2025 13:00

Spielnachmittag im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

06.05.2025 18:00

Infoveranstaltung -

„Ämterdschungel“

Caritas Schwangerschafts-

beratung Weiden

Marktcafé

06.05.2025 19:00

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich

Marktcafé

07.05.2025 09:00

Familienfrühstück

mit Voranmeldung

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

07.05.2025 15:00

Maiandacht für Senioren des

Landkreises Tirschenreuth

Landkreis Tirschenreuth

Stadtpfarrkirche St. Jakob

08.05.2025 13:00

Donnerstagscafé im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

08.05.2025 14:00

Muttertagsfeier

Katholischer Frauenbund

Josefsheim

09.05.2025 09:00

Offener Treff - Begegnungsort

für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

10.05.2025 08:30

Erste Hilfekurs am Kind

BRK Tirschenreuth, Caritas

Beratungsstelle für Schwanger-

schaftsfragen Weiden

Marktcafé

10.05.2025 13:00

13. Inklusionslauf - Laufend helfen

Lebenshilfe TIR, TuS Mitterteich

Lebenshilfe Förderzentrum

Mitterteich

12.05.2025 13:00

Offener Treff - Begegnungsort

für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

12.05.2025 18:30

Bauausschusssitzung

Stadt Mitterteich

Altes Historisches Rathaus

12.05.2025 19:00

Stricktreff Flotte Nadeln

Flotten Nadeln, Marktcafé

13.05.2025 13:00

Spielnachmittag im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

13.05.2025 14:30

Halbtages nach Kleinlosnitz

Evang. Kirchengemeinde

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

13.05.2025 17:30

Selbsthilfegruppe Nemesis

Jennifer Kühn, Marktcafé

13.05.2025 19:00

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich

Marktcafé

15.05.2025 13:00

Donnerstagscafé im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

15.05.2025 15:15

Blutspendetermin

BRK Bereitschaft Mitterteich

Mittelschule Mitterteich

16.05.2025 09:00

Mama-Kreis: Offener Treff mit

Austausch für Mama und Kind

Familienbeauftragte Sabine Frank

und Daniela Altnöder, Marktcafé

17.05.2025 14:00

Sommerfest

Kindergarten Hedwigsheim

Kindergarten Hedwigsheim

17.05.2025 21:00

Hallenfest

FFW Pleußen

Festhalle Eckert

18.05.2025 14:00

Museumstag

Museum Mitterteich

Museum Mitterteich

18.05.2025 14:00

Sonntagscafé im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

19.05.2025 13:00

Offener Treff - Begegnungsort

für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

19.05.2025 18:00

Literaturkreis - Lesung

Arbeitskreis Literatur, Marktcafé

20.05.2025 13:00

Spielnachmittag im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

20.05.2025 14:00

Kaffeenachmittag der

Evang. Kirchengemeinde

Evang. Kirchengemeinde

Evang. Gemeindehaus

20.05.2025 19:00

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich

Marktcafé

21.05.2025 10:00

Fahrt nach Essenbach

Katholischer Frauenbund

Treffpunkt Josefsheim

22.05.2025 13:00

Donnerstagscafé im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

23.05.2025 09:00

Offener Treff - Begegnungsort

für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

23.05.2025 18:00

Maiandacht

Katholischer Frauenbund

Stadtpfarrkirche St. Jakob Major

24.05.2025 14:00

Sommerfest

Kinderhaus Die kleinen Hankerler

Kinderhaus Die kleinen Hankerler

26.05.2025 13:00

Offener Treff - Begegnungsort

für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

26.05.2025 19:00

Stricktreff Flotte Nadeln

Flotten Nadeln

Marktcafé

27.05.2025 13:00

Spielnachmittag im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

27.05.2025 19:00

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich

Marktcafé

29.05.2025 10:00

Erstkommunion

Katholische Pfarrei St. Jakob

Stadtpfarrkirche St. Jakob Major

29.05.2025 10:00

Freiluftgottesdienst der

evang. Pfarrgemeinde

Evang. Pfarrei Mitterteich

Spielplatz in Königshütte

30.05.2025 09:00

Offener Treff - Begegnungsort

für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafé

30.05.2025 14:00

Maifest vom Kinderhaus

Purzelbaum

Kinderhaus Purzelbaum

Kinderhaus Purzelbaum

Leonberg

01.05.2025 10:00

Maibaumaufstellen - Königshütte

Dorfgemeinschaft Königshütte

Spielplatz in Königshütte

04.05.2025 13:00

Schnitzeljagd für Groß und Klein

Pfarrgemeinderat Leonberg

Waldkapelle bei Leonberg

22.05.2025 19:00

Maiandacht in Großensterz

KLB Leonberg

Großensterz

25.05.2025 09:00

Erstkommunion

Kath. Pfarrei Mitterteich

Kath. Kirche St. Leonhard

Pechbrunn

02.05.2025 19:00

Königsschießen

Schützenverein Pechbrunn

Grüne Eiche

Schützenheim Pechbrunn

09.05.2025 19:00

Königsschießen

Schützenverein Pechbrunn

Grüne Eiche

Schützenheim Pechbrunn

09.05.2025 19:30

Jahreshauptversammlung

Turn- und Sportverein

Pechbrunn-Groschlattengrün

Sportheim Pechbrunn

15.05.2025 17:30

Pflanzenbörse

Bündnis 90 / Grüne

Schulhof Grundschule Pechbrunn

24.05.2025 20:00

Königsproklamation

„Mehrfach kopiert, doch nie erreicht“

Lebenshilfe veranstaltet am Samstag, 10. Mai seinen 13. Inklusionslauf und rechnet wieder mit mehreren hundert Teilnehmern. Gestartet wird ab 13 Uhr, wer 15 Runden schafft bekommt ein T-Shirt. Alle sind dazu eingeladen



Am 10. Mai ist es wieder soweit, dann findet der 13. Inklusionslauf der Lebenshilfe in Mitterteich statt. Im Bild stehend (von links) die Organisatoren Erwin Bösl, TuS-Präsident Anton Bauernfeind, Julia Schmeller, Bürgermeister Stefan Grillmeier, Landrat Roland Grillmeier, Christina Ponader und Lebenshilfe-Geschäftsführer Berthold Kellner. Bild: jr

Mitterteich. (jr) Seit 2009 gibt es den Inklusionslauf der Lebenshilfe Kreisvereinigung Tirschenreuth in Mitterteich. Heuer findet dieser allseits beliebte Lauf zum 13. Mal am Samstag, 10. Mai statt. Gestartet wird um 13 Uhr auf dem Gelände der Lebenshilfe. Teilnehmen können alle Geher, Läufer oder auch Rollstuhlfahrer, mit und ohne Behinderung. Bis um 17 Uhr besteht die Möglichkeit die rund 1200 Meter lange Strecke zu bewältigen, pro Runde geht ein Euro in einen Spendentopf, der wiederum der Lebenshilfe zugute kommt.

Lebenshilfe-Geschäftsführer Berthold Kellner, er ist seit 2004 im Amt, freut sich, dass diese Erfolgsgeschichte heuer eine Fortsetzung erfährt. „Mehrfach kopiert, doch nie erreicht, das Original ist in Mitterteich zuhause“, sagte er frohgelaunt. Gemeinsam mit dem TuS Mitterteich, der seit Anfang an als Partner mit dabei ist, findet dieser Lauf statt. Als Strecke wurde

die bewährte Runde durch Mitterteich gewählt, zum Ziel geht es über die halbseitig gesperrte Waldsassener Straße. Eine Skaterstrecke wird es heuer nicht geben. Die Anmeldung für den Lauf erfolgt direkt am Lauftag selber, es gibt keine Voranmeldungen. Aufgerufen sind Vereine, Firmen, Schulen, Kindergärten sich zahlreich zu beteiligen. „Wir hoffen, dass ganze Familien mit dabei sind, von den Enkeln bis zu den Großeltern“, sagte Organisatorin Julia Schmeller. Dankbar ist sie über die zahlreichen Helferinnen und Helfer, so sind rund 100 Helfer, darunter fünfzig von der Lebenshilfe, ehrenamtlich im Einsatz. Sehen lassen kann sich das Rahmenprogramm. Im Laufe des Nachmittags gibt es Tanzeinlagen des TuS Mitterteich und der Showtanzgruppe „Temptation“ des TB Jahn Wiesau. Musikalische Akzente setzt die Band „Zu (T) Dritt“. Im Rahmen des Inklusionslauf wird auch 10 Jahre Netzwerk

Inklusion Landkreis Tirschenreuth gefeiert. Mit dabei ist eine öffentliche Kunstaktion mit dem JuKu-Mobil, zu der alle eingeladen sind. Kaffee und Kuchen durch den Elternbeirat, Grillspezialitäten vom Siller-Metzger sorgen für das leibliche Wohl. Weiter gibt es ein Torwandschießen und eine Kinderspielestation, dies alles sorgt für einen unterhaltsamen Nachmittag bei hoffentlich schönem Wetter. Gegen 17.20 Uhr gibt es eine große Verlosung, an dem alle Laufkarten der Läufer und Geher teilnehmen werden. Zu gewinnen gibt es wertvolle Preise, so die

Veranstalter. Jede Laufkarte ist ein Los, hieß es. Jeder Teilnehmer, der mindestens fünfzehn Runden schafft, erhält zudem kostenlos ein T-Shirt. Abschließender Dank der Organisatoren gilt der Stadt Mitterteich, der Elternbeirat der Lebenshilfe, der Feuerwehr, Polizei, BRK und Bauhof, ohne deren Mitwirken eine solche Veranstaltung kaum möglich wäre. „Der Inklusionslauf steht für die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben“, sagt Lebenshilfe-Kreisvorsitzender und Landrat Roland Grillmeier, der ankündigte, dass er auch selber mitlaufen wird. „Wir freuen uns über jeden Teilnehmer und über jede gelaufene Runde“, sagte der Landrat. Bürgermeister Stefan Grillmeier wünschte sich, dass Jung und Alt sich auf die Strecke bewegen und auch etwas für ihre eigene Gesundheit tun. „Ich danke allen, die schon im Vorfeld Herausragendes leisten und wünschte uns ein gutes Laufwetter“, sagte der Bürgermeister. „Wir sind seit Anfang an mit dabei“, sagte TuS-Präsident Anton Bauernfeind, dem rund zwanzig Mitgliedern seines Vereins bei der Organisation und Laufabwicklung unterstützen. „Ich wünsche mit, dass dieses Mal viele Mitterteicher Vereine aktiv mit dabei sind“, sagte Bauernfeind.

Kosmetikboutique

Zum

Muttertag

11. Mai



Vatertag

29. Mai

Persönliche Geschenke aus Ihrem Fachgeschäft.

Ich berate Sie gerne!

A. Kamm | Dr. -Karl-Stingl-Str. 10 | 95666 Mitterteich

Keine Kreditaufnahme, Pro-Kopf-Verschuldung sinkt weiter

Stadt Mitterteich verabschiedet Haushalt einstimmig. Kreisumlage steigt um 1,4 auf nunmehr 5,165 Millionen Euro. Stadtratsfraktionen fordern Landkreis zum Sparen auf. „Dramatische Erhöhung der Kreisumlage nicht länger hinnehmbar“

Mitterteich. (jr) Harmonisch und in der Sache einig ging es bei der Verabschiedung des diesjährigen Haushalts im Mitterteicher Stadtrat zu. Der Haushalt mit einem Gesamtvolumen von 31.746 Millionen Euro wurde einstimmig genehmigt. Lediglich an der dramatischen Erhöhung der Kreisumlage von von 3.716 Millionen Euro (2024) auf nunmehr 5.165 Millionen Euro entzündete sich der Zorn quer durch alle Stadtratsfraktionen. Heribert Hegen (Zukunft Stadt Mitterteich) machte es deutlich und sagte, „die dramatische Erhöhung der Kreisumlage ist nicht länger hinnehmbar, Während wir hier vor Ort jeden Euro zweimal umdrehen, wächst der Verwaltungsapparat auf Kreisebene weiter. Der Kreis



Kürzlich fanden in der Carl-Zeiss-Straße Asphaltierungsarbeiten statt. Bild: jr

muss endlich sein Personal reduzieren und überflüssige Bürokratie abbauen. Es kann nicht sein, dass dort keine ernsthaften Sparmaßnahmen ergriffen werden“. In der Sitzung fehlten Manfred Sommer (SPD), sowie

die beiden CSU-Stadträte Christoph Hampel und Dr. Achim Nemsow.

Zuvor zeichnete Bürgermeister Stefan Grillmeier ein positives Bild der Stadt, die sich seiner Meinung nach prächtig entwickelt. Laut Grillmeier will die Stadt heuer 10.030 Millionen Euro investieren. „Wir investie-

ren in die Infrastruktur und Projekte, die Pflichtaufgaben sind“. Alleine für den Anbau ans Kinderhaus „Purzelbaum“ sind heuer weitere 1,5 Millionen Euro fällig. Weiter werden in die Wasser- und Abwasserversorgung gut 3,1 Millionen Euro investiert. Erfreulich nannte der Bürgermeister die Tatsache, dass die Steuereinnahmen der Stadt mit 14 Millionen Euro stabil sind. „In den vergangenen beiden Jahren konnten wir unsere Gewerbesteuererinnahmen verdoppeln“, freute sich der Bürgermeister. „In unserer Stadt leben 3650 sozialversicherungspflichtige Beschäftigte, unseren Firmen geht es gut. Wir sind ein starker Wirtschaftsstandort mit vielen attraktiven Arbeitsplätzen“. Ausdrücklich machte das Stadtoberhaupt deutlich, dass sich Mitterteich in den kommenden Jahren auf Maßnahmen im Pflichtaufgabenbereich beschränken wird. „Wir haben mit dem Ankauf von Grundstücken für Gewerbeansiedlungen vorgesorgt, derzeit laufen Verhandlungen über den Weiterverkauf“, informierte Grillmeier. Abgeschlossen soll heuer das Stadtentwicklungskonzept werden, wo gemeinsam mit dem Architekturbüro Kuchenreuther die Entwicklung für die kommenden Jahrzehnte festgeschrieben ist. Fertiggestellt noch im ersten Halbjahr wird die verbreiterte Fahrbahn der Carl-Zeiss-Straße mit Geh- und Fahrradweg, sowie der Querungshilfe in der Bundesstraße. Noch heuer wird die Planung des neuen Radweges Mitterteich nach Pechbrunn auf den Weg gebracht. Als weiteres Ziel nannte er Baureife für weitere Gewerbe- und In-

DIE ITALIENISCHE NACHT

09.
MAI

17.00 -
22.00

- Live Musik
- Durchgehende Beratung
- Fachvortrag „Zukunft Energie“



ANDRITZKY

INDUSTRIESTRASSE 20
95692 KONNERSREUTH
WWW.FIRMA-ANDRITZKY.DE

INTELLIGENTE
GEBÄUDETECHNIK

**Doppelhaushälfte
in Waldsassen
zu verkaufen**

Bj. 1958, 660 m² Grundstück mit Garten und Garage, ca. 146 m² Wfl., Ölzentralheizung, Keller, EG, OG, DG. **Preis VB: 190.000 €**
Tel.: 017634279663 – Hr. Sommer

Hochwertige Hackschnitzel
in verschiedenen Qualitätsstufen

Hackschnitzel

Mark Josef

Handel mit Hackschnitzel und Holz

Mark Josef
Handel mit Hackschnitzel und Holz
Kleinstertz 4
95666 Mitterteich

Telefon: 0 96 33 / 81 33
Mobil: 0170 / 794 291 2

E-Mail: kontakt@hackschnitzel-mark.de



Im Bild die Baustelle des Erweiterungsbau Kinderhaus „Purzelbaum“, an dem die Stadt heuer mit Kosten von 1,5 Millionen Euro beteiligt ist. Bild: jr

dustrieflächen an der A93 zu schaffen. In das Wasserleitungsnetz innerorts und der Marktreidwitzer Straße bis hin zum Freibad investiert die Stadt 1,8 Millionen Euro. In die Verbundwasserleitung Waldsassen, Leonberg/Mitterteich weitere 768000 Euro, sowie in Restarbeiten bei der Wasserleitung Porzellerstraße nochmals 220000 Euro. „Wir müssen in die Bereiche Wasser/Abwasser investieren, weil es da nur noch bis 2026 Fördergelder gibt“, sagte der Bürgermeister. Trotz der Investitionen bleibt der Wasserpreis mit 1,98 Euro pro Kubikmeter stabil. Finanziert wird der Haushalt ohne neue Kredite, dafür mit einer Rücklagenentnahme in Höhe von 5,5 Millionen Euro, aus insgesamt 10 Millionen Rücklagen. Die Pro-Kopf-Verschuldung sinkt zum Jahresende 2025 auf 700,29 Euro pro Einwohner, bislang betrug sie 756,01 Euro.

CSU-Sprecher Josef Schwägerl freute der positive Haushalt, machte aber deutlich, dass in den kommenden Jahren wieder Kre-

дите nötig sind, auch weil es keine Stabilisierungshilfe mehr geben wird. „Der Haushalt heuer lässt sich durch unsere gewaltigen Rücklagen finanzieren, deshalb brauchen wir heuer auch keine Kredite“, sagte Schwägerl. Für heuer rechnet Schwägerl wegen der hohen Steuereinnahmen mit keinen Schlüsselzuweisungen. Gut tut der Stadt die Gewerbesteuererinnahmen in Höhe von sechs Millionen Euro. Für die Zukunft kündigte er an, dass sich die Stadt auf ihre Pflichtaufgaben konzent-

rieren müsse. SPD-Sprecher Gerhard Greim nannte es wichtig, für den Bau von bezahlbaren Miet- und Sozialwohnungen zu sorgen, „hier laufen einige vielversprechende Projekte in der Wiesenstraße und am Robert-Lindig-Platz durch private Investoren“. Greim zog als Fazit, „durch die wegfallende Schlüsselzuweisung, der massiv gestiegenen Kreisumlage, die hohen Energiekosten und die gestiegenen Personalkosten steht uns ein spannendes Haushaltsjahr 2025 bevor“. Greim forderte den Freistaat

Bayern auf, die Umlage aus dem allgemeinen Steuertopf von derzeit 13 auf 15 Prozent zu erhöhen, um die Kommunen finanziell besser zu stellen. Heribert Hegen machte deutlich, „unsere finanzielle Situation ist angespannt. Wir müssen und werden verantwortungsvoll handeln, um unsere Stadt finanziell stabil zu halten“. Weiter betonte er, „wir werden nicht zulassen, dass unsere Stadt in eine finanzielle Schieflage gerät“. Ausdrücklich befürwortete Hegen den Ankauf von Grundstücken für Gewerbeansiedlungen, „wir stehen hinter dieser Maßnahme“. Zum Schluss machte Hegen deutlich, „unsere Stadt kann und wird nicht länger die Zeche für eine aufgeblähte Kreisverwaltung bezahlen“. Auch Bernhard Thoma (Freie Wähler) hinterfragte die vielen Projekte des Landkreises, die er als zum Teil überdimensional bewertete. Herausfordernd nannte er die Projekte der Stadt, die heuer umgesetzt werden sollen. „Ohne die sehr guten Gewerbesteuererinnahmen könnten wir dies nicht umsetzen“. Auch für Thoma war klar, dass in ein oder zwei Jahren wieder Kreditaufnahmen nötig sein werden, „wenn wir unsere Pflichtaufgaben leisten wollen“.

IMPRESSUM

Mitterteicher Taferl

Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich

Erscheinungstag: Freitag, 25.04.2025

Erscheinungsweise: 11 mal jährlich

Redaktion: Josef Rosner
Gewerbeförderverein Mitterteich
(verantwortlich), Telefon 09632/8513
E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de

Anzeigen: Ivana Zang (verantwortlich)

Projektleitung: Robert Zeus
Telefon: 0961/85-292
E-Mail: robert.zeus@oberpfalzmedien.de

Herstellung/Druck:
Oberpfalz Medien GmbH, Weiden

Auflage: 9.640 Exemplare inkl. ePaper-Abonnenten
Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau, Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten.
Für eingesandte Bilder muss das Copyright beim Einsender liegen. Etwaige Forderungen geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

Kosmetikboutique

Ihr Fachgeschäft für Geschenke
zur 1. Hl Kommunion in großer Auswahl

Für Mädchen: Kosmetikkoffer gefüllt,
Kultur- und Schminktäschchen, Parfum, Lipgloss,
Nagellacksets, Handtaschen, Hand-
und Duschtücher uvm.

Für Jungen: Kulturbox, Geldbörse mit Kette, coole
Sonnenbrillen, Sportsack und Duschgel von Avengers,
Spardosen mit Fußball uvm..

Ich berate Sie gerne bei der Auswahl Ihrer Geschenke!
A. Kamm | Dr. Karl-Stingl-Straße 10 | 95666 Mitterteich



„Ich habe mir die Entscheidung nicht leicht gemacht“

Orthopädie Schuhtechnik Scheffler schließt nach über 30 Jahren sein Geschäft in Mitterteich.
Räumungsverkauf noch bis Mitte Juni

Mitterteich. (jr) Wieder ein traditionelles Fachgeschäft in Mitterteich, das demnächst schließt. Orthopädie Schuhtechnik Scheffler, in der Martin-Zehendner-Straße 5 zuhause, schließt Mitte Juni sein Fachgeschäft. Bis dahin läuft der Räumungsverkauf von Schuhen und weiterer Artikel. Hilfsmittel, Schuhe und andere Artikel müssen bis Ende Mai abgeholt werden, bis dahin müssen auch Gutscheine eingelöst werden.

„Ich habe mir die Entscheidung nicht leicht gemacht“, sagt Inhaber Alexander Scheffler, der im benachbarten Konnersreuth zuhause ist. Als Gründe für seine Geschäftsaufgabe nannte er unter anderem dringende Investitionen und Modernisierungen, die nötig wären. Weiteres Problem ist, „ich



Orthopädie-Schuhmachermeister Alexander Scheffler eröffnete in Mitterteich im September 1994 sein Fachgeschäft, Mitte Juni wird es für immer schließen. Höhere Investitionen und mangelnde Nachfolge waren der Grund für die Geschäftsaufgabe. Bis Mitte Juni gibt es jetzt noch den Räumungsverkauf mit zum Teil satten Rabatten. Bild: jr

habe keinen Nachfolger“, sagte Scheffler. Der gebürtige Wunsiedler eröffnete das

Fachgeschäft im September 1994, jetzt nach dem Räumungsverkauf verabschiedet er sich in seinen wohlverdienten Ruhestand. Scheffler ist es wichtig, seinen zum Teil jahrzehntelang treuen Kunden, die zum Teil von Anfang an maßgeschneiderte orthopädische Schuhe von ihm bezogen, für ihre Treue zu danken. Bis zu Schließung Mitte Juni soll das komplette Schuhlager geräumt werden. Kunden dürfen sich daher auf hohe Rabatte von 50 bis 90 Prozent auf Schuhe nam-

hafter Hersteller freuen. Alexander Scheffler hatte einen großen Kreis an Stammkunden, die seine versierte und fachkundige Meinung genossen. 1992 machte er den Orthopädie-Schuhmachermeister und zwei Jahre später in Mitterteich selbständig. Schon seit rund zwei Jahren trägt sich Scheffler mit den Gedanken, sein Geschäft zu schließen, jetzt wird er diesen Schritt vollziehen. Dann bleibt mehr Zeit für seine Hobbys, wie Wandern, Golf spielen und Tennis.



Mitte Juni schließt Orthopädie Schuhtechnik Scheffler in der Martin-Zehendner-Straße 5 seine Pforten für immer. 31 Jahre nach Geschäftseröffnung schließt erneut ein Fachgeschäft in der Glas- und Zoigstadt. Bild: jr

Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!



Compact 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMcompact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtsgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeitler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254

www.auerswald.de

Endspurt im Räumungsverkauf

Nochmal alles
um bis zu **90%** reduziert

Hilfsmittel, Schuhe und andere Artikel müssen bitte bis **Ende Mai** abgeholt werden Gutscheine können ebenfalls noch bis Ende Mai eingelöst werden

Martin-Zehendner-Straße 5
Mitterteich · Telefon 09633/4760

Scheffler



Als man an der Perronsperre auf den „Schienenbus“ warten musste

Guter Besuch beim Erzählnachmittag der Ortschronisten Pleuß

„Woist des nu?“ So war ein Samstagnachmittag im Pleußener Feuerwehrhaus überschrieben, zu dem die Ortschronisten eingeladen hatten. Karl Haberkorn freute sich bei der Begrüßung über rd. 60 Gäste aus drei Generationen, unter ihnen der 96-jährige Ludwig Männer. Haberkorn erläuterte zunächst den Stand der verschiedenen Ortschronik-Beiträge auf der Homepage der Stadt Mitterteich und Lukas Bauer gab Tipps, wie sich die Beiträge herunterladen, speichern oder drucken lassen.

Fotos aus den letzten sieben Jahrzehnten boten dann genügend Gelegenheit, um sich zu erinnern oder Geschichten zu erzählen. So regten vor allem Klassen- oder Kommunionfotos aus den 50er- und 60er-Jahren zu Rückblicken auf Schulzeit und Lehrkräfte an. Dabei erinnerten sich viele an das alte Schulhaus und die besonderen Umstände an der Dorfschule. Erstaunen und Beifall für spontane Gedächtnisleistungen: Monika Lintl konnte z.B. die Namen aller 44 Kinder aus drei Klassen auf einem Foto aus dem Jahr 1951 aufzählen.



Erinnerung an meine Schulzeit 1951



SCHON MAL EINE
**NACHHALTIGE
DRUCKEREI**
UND WERBEAGENTUR GESEHEN?

0% CHEMIE 100% ÖKO-STROM 100% PAPIER- UND MATERIAL-RECYCLING



wittmann.media
DRUCK UND WERBUNG

Seit 1957 ihr
Meisterfachbetrieb
in Waldsassen

Neualbenreuther Straße 10 | 95652 Waldsassen | 09632 91310

„Für mich war das immer eine Selbstverständlichkeit“

Jetzt erhielt Hildegard Betzl die Staatsmedaille für besondere Leistungen in der Pflege aus der Hand von Staatsministerin Ulrike Scharf. Kümmt sich seit Jahrzehnten um ihren behinderten Sohn Dominik und pflegte ihre Mutter Maria Röber

Mitterteich. (jr) Die gesamte Familie war mit in München, als Hildegard Betzl aus der Hand von Staatsministerin Ulrike Scharf die Staatsmedaille für besondere Leistungen in der Pflege erhielt. Begleitet wurde die 67-jährige Mitterteicherin von ihrem Mann Ferdinand, sowie den beiden Söhnen Dominik und Andreas. Gewürdigt wurde damit ihr jahrzehntelanger Einsatz um ihren 43-jährigen Sohn Dominik, der im Rollstuhl sitzt, sowie um ihre heuer verstorbene Mutter Maria Röber, die am Ende ihres Lebens blind und schwer krank war. Unter den 15 Geehrten waren nur zwei Oberpfälzer. Die Ehrung fand in der Allerheiligen-Hofkirche in der Residenz in München statt. Unter den Gratulanten auch Bürgermeister Stefan Grillmeier, Landrat Roland Grillmeier und Landtagsvizepräsident Tobias Reiß, die persönlich mit anwesend waren.

„Ja, ich freue mich auf diese Auszeichnung“, sagte Hildegard Betzl. Erfahren hat sie von der ganz besonderen Ehrung, als sie Mitte Dezember Post aus dem Ministerium erhielt. „Ich war völlig überrascht, ich wusste von nichts. Ich gebe zu, ich war echt gerührt“, sagte sie im Gespräch. Nachdem



Dem Motorradfahren gilt die Leidenschaft von Hildegard Betzl, hier mit Sohn Dominik und Ehemann Ferdinand. Bild: jr

sie den Brief erhalten hatte, fragte sie in der Stadtverwaltung nach, ob die auch was wissen. Da huschte bei Martina Rüth im Vorzimmer des Bürgermeisters ein Lächeln über das Gesicht, war sie es doch, die Frau Betzl gemeinsam mit Klaus Schübler für die Ehrung vorgeschlagen hatte. Auf Nachfrage sagte Frau Rüth, „wir waren alle glücklich, als wir von der Ehrung erfahren haben, Frau Betzl hat diese

mehr als verdient“. Offizieller Grund für die Ehrung waren ihr jahrzehntelanges Engagement in der häuslichen Pflege, sowie ihr ehrenamtliches Engagement als Behindertenbeauftragte. Für die Stadt Mitterteich war sie von 2008 bis 2021 und für die Gemeinde Leonberg von 2021 bis 2023 Behindertenbeauftragte. „Die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung am öffentlichen Leben ist mir

eine Herzensangelegenheit“, sagte sie zum Neuen Tag.

Selbstlos und mit großem Einsatz kümmert sie sich um ihren heute 43-jährigen Sohn Dominik. „Ich finde es ganz natürlich und selbstverständlich, wenn ich als Mutter meinen Sohn pflege. Für mich war das immer eine Selbstverständlichkeit. Man wächst aber auch an der Aufgabe“, sagt Frau Betzl. „Mein Sohn ist



Wohnhausplanung - allgemeine Planungen
Wohnhausneubau - Hochbauarbeiten
Zimmerei (Dachstuhl, Carport, Balkon etc.)
Umbau- und Sanierungsarbeiten
Haustrockenlegungen
Pflasterarbeiten - Außenanlagengestaltung

Egerer Str. 81
 95652 Waldsassen
 Tel. 09632/1366

www.triebenbacher-bau.de

OBACHT!
SUPER-SOMMER
ANGEBOT!

FICHTEN
HOLZ
68 €



GETROCKNETES FICHTENHOLZ
33 CM SCHEITLÄNGE
FÜR 68 € / SRM

Jetzt zuschlagen!

0175 5364015

Tirschnitz 5, 95676 Wiesau

dringend auf Hilfe angewiesen, 24 Stunden am Tag. Unter der Woche wohnt Dominik im Behindertenwohnheim am Bienapfel, an den Wochenenden und im Urlaub ist er bei uns zuhause“, sagt sie weiter. „Wir dazu eigens das Erdgeschoss unseres Hauses 1988, sowie den Zugang von der Straße aus barrierefrei ausgebaut“, sagt Frau Betzl. Klar ist ihr auch, dass die Pflege für ihren Sohn weitergeht, „solange ich lebe und gesundheitlich aktiv sein kann“. Sohn Dominik hat eine Mehrfachbehinderung und ist mobil stark eingeschränkt. Ihre Mutter, die Frau Betzl in den vergangenen Jahren ebenfalls betreute, ist heuer im Januar im Alter von 94 Jahren verstorben. „Meine Mutter war nahezu blind und schwer krank“, sagte Frau Betzl. In früheren Jahren engagierte sie sich als Behindertenbeauftragte und brachte sich ein. „Ich ging gerne auf Sitzungen. Natürlich freut man sich, wenn wir als Team der Behindertenbeauftragten, zuletzt gemeinsam mit Wolfgang Karbstein und Doris Scharnagl-Lindinger, etwa für die Menschen erreichen können. Es war eine spannende und lehrreiche Aufgabe, die ich immer gerne gemacht habe. Ich traue mir sogar zu sagen, wir haben durchaus einiges erreichen können“, sagte sie nicht ohne Stolz. Wie kam sie zur Ausgabe als Behinderten-

beauftragte? „Mich hat der ehemalige Landrat Karl Haberkorn in einem Gespräch für diese Aufgabe vorgeschlagen“, weiß Frau Betzl noch ganz genau.

Beruflich war Frau Betzl einst als Erzieherin in einem Kindergarten tätig, danach war sie Büroleiterin im Bauunternehmen ihres Mannes, der in Konnersreuth ein Baugeschäft führte. Was sind ihre Hobbys? „Meine große Leidenschaft gilt dem Motorradfahren, ich habe sogar eine eigene BMW mit 167 PS. Schon seit über 30 Jahren pflege ich dieses Hobby. Gemeinsam mit meinem Mann Ferdinand und Sohn Dominik im Beiwagen sind wir unterwegs“. Mitglied ist sie im Motorradstammtisch Waldsassen. Über Pfingsten geht es auf zwei Rädern wieder in den Chiemgau in die Berge, „§darauf freue ich mich jetzt schon“. Früher war sie noch Volleyballspielerin in der Hobbygruppe des TSV Konnersreuth, „mehr als zwanzig Jahre habe ich da gespielt“. Welche Wünsche hat sie? „Zum einen natürlich Gesundheit und dass ich noch lange das Motorradfahren genießen kann“. Nach der Ehrung in München verbrachte das Ehepaar Betzl gemeinsam mit Sohn Dominik noch ein paar Tage im Kurzurlaub in Berchtesgaden, wo sie den Frühling und die Berge genießen wollen.



Staatsministerin Ulrike Scharf zeichnet Hildegard Betzl für ihren jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz mit der Bayerischen Staatsmedaille für soziale Verdienste aus. Die Ehrung fand in der Allerheiligen-Hofkirche der Residenz in München statt.
Bild: jr

Vortrag „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“

Die Kolpingsfamilie Mitterteich lädt am Mittwoch, den 21.05.2025 um 19.00 Uhr ins Josefsheim Mitterteich zum Vortrag über „Vorsorge durch Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung“ ein. Als Referent wird Manfred Häfner von der Betreuungsstelle des Landratsamtes Tirschenreuth referieren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Landtechnik
MALZER**

**27.04.2025
13 - 17 Uhr**

Verkaufsoffener Sonntag



solo by AL-KO **Fliegl** **JOHN DEERE** **KUHN** **Husqvarna**

Rohrstaude 8 - 95666 Mitterteich

Kubota **RIMA** LAND-, FORST- UND GARTENTECHNIK

**Maschinenausstellung
am Ostermarkt**

**So, 27.04.2025
13 - 17 Uhr**



Oberer Markt 18a, 95666 Mitterteich

Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit.

- ✓ **Wildnstag:** Samstag, 03. Mai 2025, 10 bis 15 Uhr, für Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren. Treffpunkt: Wanderparkplatz Tannenlohe, Kosten 15 €. Anmeldung: Kommunale Jugendarbeit, Rainer Seidel, Tel. 09631/88284.
- ✓ **Andrea Gonze – Klein aber OHOOO – im Rahmen der Kulturveranstaltung „Akzente“:** Freitag, 09. Mai 2025, 15 Uhr, für Kinder bis 8 Jahre. Kosten: 5 €. SOS-Kinderdorf Oberpfalz, Immenreuth.
- ✓ **Inklusionslauf / Jubiläum 10 Jahre Netzwerk Inklusion:** Samstag, 10. Mai 2025, 13 bis 17 Uhr, Waldsässener Straße 9, Mitterteich. Laufen – gehen – rollen – Musik – Essen – öffentliche Kunstaktion mit dem JuKu-Mobil, gefördert von Aktion Mensch.
- ✓ **Ehrenamtliche Wohnberatung:** Jeden Donnerstag, 9-11 Uhr (außer in den Ferien) Sprechstunde bei Doris Scharnagl-Lindinger; Altes Rathaus in Mitterteich, Erdgeschoss, Seniorenbüro (ggf. vorher tel. 09633 89-133)

Wussten Sie schon?

- **Inklusion und digitale Angebote:** Der Name tut den Ohren zwar weh, aber er bedeutet einen weiteren Schritt zu mehr Inklusion: Das neue Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) bringt ab 28. Juni 2025 viele Änderungen für Unternehmen. Ab diesem Zeitpunkt sind Unternehmen mit mehr als 10 Beschäftigten bzw. mehr als 2 Millionen € Umsatz verpflichtet, ihre

digitalen Angebote barrierefrei zu gestalten. Konkret heißt das z. B., dass Angebote auch in großer Schrift und kontrastreich lesbar sein müssen. Oder: Schriftliche Gebrauchsanweisungen muss man sich künftig auch vorlesen lassen können. Zu Barrierefreiheit bei ihren Angeboten sind u.a. auch Banken und öffentliche Verkehrsbetriebe verpflichtet.

- **Schon jetzt im Terminkalender anstreichen!** Das Netzwerk Inklusion feiert heuer sein „Zehnjähriges“. Dazu gibt es mehrere Veranstaltungen und Aktivitäten. Der Netzwerk-Leiterin Christina Ponader gelang es außerdem, für Donnerstag, 9. Oktober, Raúl Aguayo-Krauthausen für einen Abend in Kemnath zu gewinnen. Er gilt als der Aktivist für Inklusion und Barrierefreiheit schlechthin. Hier einer seiner schönsten Sätze: „Auch nicht-behinderte Menschen haben ein Recht drauf, mit behinderten Menschen zusammenzuleben.“ Näheres dann in der Tagespresse und auf der Internetseite www.inklusion-tirschenreuth.de. Tipp: Einfach mal in seinen Podcast „im-aufzug.de“ reinhören.

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle.



Bürgerversammlungen

Mitterteich

Dienstag, 06.05.2025 – 20:00 Uhr
Aula der Grundschule Mitterteich

Ortsteile Großensterz, Kleinstertz

Donnerstag, 08.05.2025 – 20:00 Uhr
Gemeinschaftshaus Kleinstertz

Ortsteile Pleuß, Steinmühle, Gulg

Dienstag, 13.05.2025 – 20:00 Uhr
Sportheim SV Steinmühle

Ortsteile Großbüchlberg, Kleinbüchlberg,

Oberteich, Pechofen

Donnerstag, 15.05.2025 – 20:00 Uhr
Gaststätte Petersklause in Großbüchlberg

Der Bürgermeister informiert über anstehende und laufende Maßnahmen der Stadt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

STADT MITTERTEICH

Stefan Grillmeier

1. Bürgermeister



Gasthof - Hotel Metzgerei
Bayerischer Hof
95676 Wiesau - Bahnhofstraße 44
Tel. 09634/1236 - Fax 09634/503

Wir empfehlen Ihnen zum
Muttertag 11.05.25

Schweinebraten
mit Knödeln und Salat **9,00 €**

Schnitzel „Wiener Art“
mit Pommes frites und Salat **14,50 €**

Cordon bleu
mit Pommes frites und Salat **15,50 €**

Entenbrust
mit Knödeln und Blaukraut **16,90 €**

Hirschbraten mit Semmelknödeln,
Preiselbeeren und Salat **16,90 €**

Bitte um Vorbestellung bis Freitag, 09.05.25
mit Tischreservierung oder auch zum Abholen!
Telefon 09634 / 1236 oder 0151 46 44 59 43
auch WhatsApp!

oder wählen Sie aus
unserer Speisekarte!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Familie Bayer

E-Mail: bayer-wiesau@t-online.de
www.hotel-bayerischer-hof-wiesau.de
BAB A93 Ausfahrt Wiesau - Nähe Bahnhof -

JETZT MIT PREISVORTEIL
auf die Designmarkise markilux 1600

Aktion Markise

Frühjahrs - Aktion! Die Beste unter der Sonne.
Made in Germany.
Lassen Sie sich jetzt inspirieren,
begeistern, beraten...

markilux

Fenster · Haustüren · Rolllöre · Markisen
Sonnenschutzanlagen · Raffstores
Insektenschutz · Rollläden · Mini-Rollläden

Wir beraten Sie gern:

fenster rollo Raab
50 Jahre

Gesteinerstraße 59 • Konnersreuth
Telefon 09632/92310-0 • 0171/8149547
www.rollo-raab.de

Programm Museumstag 18. Mai

Eintritt frei 14 bis 17 Uhr



Programm: Eva Reif wird mit den Gästen malen und sie durch ihre Ausstellung führen.

Nicole Schuller bastelt mit den Besuchern ein Blumen-gesteck im Efeukranz auf Porzellan, das gegen eine Spende mit nachhause genommen werden kann.

Die Autorin „Luzia Fischer aus Arzberg wird anwesend sein und ihr Kinderbuch „kein Kike-riki aber freche Spatzen“ vorstellen und daraus vorlesen.

Die Mitterteicher Schnitzer zeigen was man aus einer Melone schnitzen kann.

Sarah Siller aus Tirschenreuth: Stand mit Deko für alle Anlässe (Geburtstage, Hochzeiten usw. ...)

Kaffee und Kuchen im Museumscafé vom Förderverein Museumslandschaft

SEI DER FUNKE,
DER DAS FEUER
VON HORN ENTFACT

HORN
GLASS INDUSTRIES

HORN Glass Industries AG ist ein international tätiges Unternehmen, spezialisiert auf die Entwicklung und den Bau von Glasproduktionsanlagen. Mit über 140 Jahren Erfahrung bieten wir innovative Lösungen weltweit. Werde Teil unseres Teams und gestalte die Zukunft der Glasproduktion mit uns!

AUSBILDUNGSBERUFE

- **Elektroniker***
Fachrichtung Betriebstechnik (Schalt-/Steueranlagen)
- **Bauzeichner***
Schwerpunkt Architektur (Ofenbau)
- **Metallbauer***
Fachrichtung Konstruktionstechnik
- **Technischer Systemplaner***
Elektrotechnische Systeme
- **Technischer Systemplaner***
Versorgungs- und Ausrüstungstechnik
- **Technischer Systemplaner***
Stahl- und Metallbautechnik
- **Kaufmann für Büromanagement***

DUALES STUDIUM

- B.Eng. Elektro- und Informationstechnik*
- B.Eng. Bio- und Umweltverfahrenstechnik*
- B.Eng. Bauingenieurwesen*

*(m/w/d)

Erfahre mehr über deine
Karrierechancen, die Benefits
und Praktikumsplätze unter
www.hornglass.com/karriere



Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Bei Fragen wende dich gerne an Frau **Sabine Götz**: +49 (0) 9636 / 9204-118 | personal@hornglas.de
HORN Glass Industries AG | Bergstrasse 2 | 95703 Plössberg

Viereinhalb Kilometer rund um Mitterteich

Wanderfreunde Mitterteich laden zum Wandertag, am Sonntag, 4. Mai 2025, Startzeit ist von 13 bis 14.30 Uhr ab Mehrzweckhalle. Startgebühr nur ein Euro

Mitterteich. (jr) Neu aufleben lassen wollen die Mitterteicher Wanderfreunde ihren früher traditionellen Wandertag. Am Sonntag, 4. Mai soll der Wandertag neu aufleben, gestartet wird von 13 bis 14.30 Uhr ab Mehrzweckhalle. Anmeldungen zum Wandertag nimmt Vorsitzende Andrea Zinnecker unter Tel. 09632/4109 entgegen. Anmeldeschluss ist spätestens der 2. Mai. Start und Ziel ist das Foyer der Mehrzweckhalle Mitterteich.

Die viereinhalb Kilometer lange Wanderoute führt von der Mehrzweckhalle in Richtung Altenheim „Haus Phönix“, von dort aus geht es über den Rad- und Fußweg in Richtung Konnersreuther Straße in Richtung Großbüchlberg. Auf Höhe eines dort befindlichen Fuß- und Radweges geht es zurück nach Mitterteich zum Ausgangspunkt. Es stehen zwei Strecken zur Verfügung, die längere ist 4,5 Kilometer lang, die kürzere barrierefrei gängige Strecke ist 3,8 Kilometer lang. Die Startgebühr pro Wanderer beträgt nur einen Euro, bei der Streckenteilung zwischen kurze und längere Strecke gibt es einen Kontrollpunkt. Auszeichnungen, wie früher üblich, gibt



Der letzte Zoigl-Wandertag fand 2019 statt, wo knapp 300 Teilnehmer an der Wanderung teilnahmen. Am 4. Mai 2025 soll es eine Neuauflage des Mitterteicher Wandertags geben. Gestartet wird von 13 bis 14.30 Uhr ab Mehrzweckhalle. Anmeldungen bis spätestens 2. Mai. Bild: jr

es für die Wanderer nicht, lediglich auf die drei stärksten gemeldeten Gruppen warten Getränkegutscheine, die Ehrung soll gegen 16.30 Uhr stattfinden.

Der letzte große IVV-Wandertag fand 2011 statt, ab 2013 fanden alljährlich die Zoigl-Wandertage in kleinerem Ausmaß statt. Der letzte Zoigl-Wandertag fand 2019 statt, ehe Corona in den folgenden Jahren eine

Wiederholung verhinderte. Andrea Zinnecker, sie leitet seit zehn Jahren den 1976 gegründeten Verein als Vorsitzende sagt, „wir wollen unseren Wandertag wieder neu aufleben lassen und vor allem die Mitterteicher und ihre Vereine zur aktiven Teilnahme einladen“. Die Idee zur Neuauflage kam aus der Vorstandschaft des aktuell 117 Mitglieder starken Vereins, darunter 30 aktive Wanderer. Wanderwart Franz Zinnecker, er übt dieses Amt seit 36 Jahren aus, sagte, dass die Planungen für den Wandertag zur Kirchweih vergangenen Jahres starteten. „Unser harte Kern ist bei den Vorbereitungen und bei der Durchführung mit dabei“, freuen sich die Zinneckers über die Unterstützung. Vorsitzende Andrea Zinnecker berichtet, dass pro Jahr die Wanderfreunde bei 35 bis 40 Veranstaltungen mit dabei sind, zumeist allerdings sind dies gesellschaftliche

Events, wie Besuche beim Maibaumaufstellen, Kaffeekränzchen, Gartenfest, sowie Mitarbeit beim Weihnachtsmarkt und Ferienprogramm. Nächstes Highlight ist heuer der Vereinsausflug, der die Wanderfreunde vom 9. bis 13. Juni in die Steiermark führt. Ziel der Neuauflage des Wandertags sind, neue und vor allem jüngere Mitglieder zu gewinnen, auch um an alte Traditionen anschließend zu können. „Unser Verein hat eine jahrzehntelange Tradition, wir haben bislang 37 IVV-Wandertage und 7 Zoiglwandertage durchgeführt, diese Tradition fortzuführen, ist unser Ziel“, sagte die Vorsitzende. Das Essensangebot beim Mitterteicher Wandertag am 4. Mai kann sich sehen lassen, es gibt Grillspezialitäten, Käse mit Brezen, sowie Kaffee mit Kuchen und Torten. Gefeierte wird von 13 bis 18 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle, wozu herzliche Einladung ergeht.

Malerbetrieb **BLECHINGER**

Ziegelhütte 5b, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570

WIR SUCHEN

Komm in unser Team

DICH!

Azubi als Maler-Lackierer/in

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

www.blechinger-maler.de

Stadt Mitterteich hat jetzt eigene Kehrmaschine

Stadt investiert in diese Verbesserung 130000 Euro, wendiges Fahrzeug ab sofort einsatzbereit

Mitterteich. (jr) Seit mehreren Jahren ein Thema ist in Mitterteich die Straßenreinigung. Jetzt hat die Stadt Nägel mit Köpfen gemacht und eine neue Kehrmaschine der Marke Hako für 130000 Euro angeschafft, die speziell für den innerstädtischen Bereich, sowie die Fuß- und Radwege eingesetzt wird. Mit Wolfgang Rosner und Johannes Sperer verfügt die Stadt über zwei eigene Fahrer, die die neue Maschine fachgerecht bedienen können.

Bislang wurde die Straßenreinigung an Fremdfirmen vergeben. Die dort eingesetzten Kehrmaschinen waren zuweilen überdimensioniert und konnten in enge Gassen und kleine Wendehammer nicht einfahren. Um die Qualität der Kehrleistungen zu verbessern, hat sich die Stadt entschieden, eine eigene Kehrmaschine anzuschaffen. Mit der neuen Maschine kann in Straßen mit parkenden Autos besser gereinigt werden. Vorteile bietet jetzt auch das Reinigen von Wassergraben. Angeschafft wurde eine kompakte und wenigere Kehrmaschine. „Der Citymaster 2250 ist ein Rechtslenker und besitzt ein zwei Besen-Kehrsaugsystem mit 260 Liter Wassertank, um Staubbildung zu vermeiden“, teilte Thomas Siller vom Bauamt der Stadt Mitterteich mit. Optional kann am rechten Teleskoparm ein Wildkrautbesen zusätzlich montiert werden. Die Kehrmaschine hat eine Leistung von 80 KW. Das Fahrzeug besitzt eine Allradlenkung und ist dadurch sehr wendig und für Arbeiten im innerstädtischen Bereich bestens geeignet. Als Zusatzausstattung kann ein Handsaugschlauch mit drei Meter Länge für die Reini-



Freude über die neue Kehrmaschine bei der Stadt Mitterteich, bei der Übergabe mit dabei waren (von links) die Fahrer Wolfgang Rosner und Johannes Sperer, sowie Verkaufsberater Marc Morgenstern, Thomas Siller (Bauamt), Bürgermeister Stefan Grillmeister und Bauhofleiter Manuel Zeis.

Bild: jr

gung von Sinkkästen angebracht werden. Siller verspricht sich durch das neue Fahrzeug eine erhebliche Erleichterung für den Städtischen Bauhof. Verkaufsberater Marc Morgenstern (Firma Hako) übergab das

Fahrzeug an den Bauhof und wies die Mitarbeiter ein. Laut Thomas Siller gibt es in Mitterteich vier Kehrbezirke, wo das Fahrzeug zum Einsatz kommt. Bürgermeister Stefan Grillmeister freute sich über die Anschaffung und

betonte gleichzeitig, dass künftig die Stadt mit eigenem Personal für saubere Straßen und Gehwege sorgen wird. Grillmeister sprach von einem Multifunktionsgerät mit einer Kehrbreite von 2,50 Meter.



WIR FEIERN MIT EUCH UNSEREN

50. GEBURTSTAG

NEHMEN SIE AN UNSEREM **GEWINNSPIEL** TEIL UND GEWINNEN SIE MIT ETWAS GLÜCK:

1. PLATZ: **250€ WERTGUTSCHEIN IN UNSEREM AUTOHAUS**
2. PLATZ: **FAHRZEUGAUFBEREITUNG INNEN UND AUSSEN**
3. PLATZ: **KOSTENLOSE HAUPTUNTERSUCHUNG INKL. ABGASUNTERSUCHUNG**
(NUR GEBÜHREN. UNABHÄNGIG VON PRÜFERERGEBNIS. KEINE REPARATUREN, KEINE NACHUNTERSUCHUNG)



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

AUTOHAUS BRAUNSCHLÄGER GMBH

KONNERSREUTHER STR. 6E - 95652 WALDSASSEN

TEILNAHMEBERECHTIGT SIND ALLE KUNDINNEN UND KUNDEN, DIE IM ZEITRAUM VOM 01.03.2025 BIS 30.06.2025 ETWAS BEI UNS ERWERBEN (WERT UNBESTIMMT) ODER EINE WARTUNG/ REPARATUR BEI UNS DURCHFÜHREN LASSEN. KEINE MEHRFACHTEILNAHME MÖGLICH. DAS LOS ZUM AUSFÜLLEN WIRD BEI UNS VOR ORT, ZUSAMMEN MIT DEN HINWEISEN ZU UNSEREN DATENSCHUTZRICHTLINIEN, AUSGEHÄNDIGT. DIE AUSLOSUNG DER GEWINNER UND/ODER GEWINNERINNEN ERFOLGT AM 01.07.2025 UM 10:00 UHR DURCH DIE ZIEHLUNG AUS DEM LOSTOPF. DIE GEWINNER UND/ODER GEWINNERINNEN WERDEN IM ANSCHLUSS VON UNS PER E-MAIL KONTAKTIERT. DAS GEWINNSPIEL STEHT IN KEINER VERBINDUNG ZU DRITTEN. DER RECHTSWEG IST AUSGESCHLOSSEN. ALLE GEWINNE SIND BIS ZU 3 JAHRE NACH ERHALT BEI UNS EINLÖSBAR. KEINE BARAUSSZAHLUNG.

„Baschl's Hofladen“ in Oberteich eröffnet

Zum Start gab es frische und geräucherte Fische, nur auf Vorbestellung. Ab dem Herbst gibt es auch frisch geschlachtetes Geflügel vom eigenen Bauernhof. Fünfstelligen Betrag in neuen Hofladen investiert

Oberteich. (jr) An Gründonnerstag, 17. April, ging für die Familie Doris Scharnagl-Lindinger und ihrem Ehemann Matthias Lindinger eine lange gehegter Traum in Erfüllung. Sie eröffneten in der Ortsmitte von Oberteich ihren „Baschl's Hofladen“, mit Produkten, die alle am Hof erzeugt werden. „Wir sperren am Donnerstag zur Mittagszeit um 12 Uhr auf“, sagt Matthias Lindinger auf Nachfrage. Künftig wird der Hofladen einmal pro Woche geöffnet haben. Wichtig ist beiden, dass alle Tiere artgerecht gehalten werden.



Mit Stadtwappen aus Glas zur Geschäftseröffnung gratuliert.

Bild: jr

Das Ehepaar hat in gut einjähriger Arbeit ein früheres Lagergebäude zum Hofladen umgebaut. Die Arbeiten erfolgten größtenteils in Eigenleistung. Entstanden ist „Baschl's Hofladen“, in Erinnerung an den früheren Hausnamen für das Anwesen. Die Familie Scharnagl-Lindinger haben den alten Bauernhof in Oberteich 2009 gekauft. Die gebürtige 52-jährige Mitterteicherin und der gebürtige 41-jährige Waldsassener erfüllen sich mit der Neueröffnung einen großen Traum, Unterstützung finden sie beim gemeinsamen 14-jährigen Sohn Leon. Der Hofladen bietet frische Forellen, Saiblinge und Lachsforellen, sowie geräucherte Fische an, alles aus eigener Zucht der neun familieneigenen Teiche bei Pfaffenreuth. „Wir wollen im eigenen Laden unsere selbstgezüchteten Fische vermarkten und verkaufen, das ist unser primäres Ziel“, sagte Matthias Lindinger. Bislang sei die Nachfrage sehr groß, „wir hoffen natürlich, dass unser Hofladen gut angenommen wird“, sind sich beide einig. Neben den Fischen aus eigenen Teichen finden sich

im Hofladen noch selbstgemachte Marmeladen, Honig und Geflügelwurst in Dosen. Ab Herbst kommen dann Gockel, Gänse, Enten und Puten hinzu. Bis dahin soll das Schlachthaus, das derzeit noch in Bau ist, fertiggestellt sein. „Wir schlachten unser Geflügel selber“, sagte Matthias Lindinger, der bis dahin die vorgeschriebene Ausbildung in Kitzingen hinter sich gebracht haben will. Weiter gibt es ab sofort Angorawolle von eigenen Hasen, sowie im Laufe des Jahres noch frische Eier und Nudeln. Das Ehepaar ist überzeugt, dass die Menschen gesunde Lebensmittel

haben wollen, wo sie wissen, wo die Tiere herkommen. „Nein wir haben keine Angst vor unseren Mitbewerbern, die Leute wollen mehr und mehr regionale Lebensmittel“. Und dass die Leute dafür mehr bezahlen müssen, auch das schreckt die Lindingers nicht und verwiesen zu Recht auf ihre bisher gemachten Erfahrungen. „Wir verkaufen schon seit längerer Zeit unsere Fische, die Resonanz ist gewaltig“, sind sich beide einig. Im Vergleich zu den Planungen hat sich geändert, dass das Geflügel jetzt vom Chef selber geschlacht wird. Zunächst war daran gedacht worden, dass Schlachtungen vergeben werden, dies ist jetzt nicht mehr der Fall. Baulich war das Ehepaar ganz schön gefordert, zumal der Großteil der Arbeiten in Eigenleistung erfolgte. Der Hofladen selber hat eine Größe von 14 Quadratmeter, der Zerlegeraum hat rund 12 Quadratmeter. Investiert wurden in den neuen Hofladen ein hoher fünfstelliger Betrag, alles ohne Förderung und selber finanziert. Das Ehepaar ist zuversichtlich, dass der neue Laden angenommen wird. Wichtig ist aber, dass der Verkauf von Fischen und Geflügel ausschließlich gegen Vorbestellung erfolgt.

haben wollen, wo sie wissen, wo die Tiere herkommen. „Nein wir haben keine Angst vor unseren Mitbewerbern, die Leute wollen mehr und mehr regionale Lebensmittel“. Und dass die Leute dafür mehr bezahlen müssen, auch das schreckt die Lindingers nicht und verwiesen zu Recht auf ihre bisher gemachten Erfahrungen. „Wir verkaufen schon seit längerer Zeit unsere Fische, die Resonanz ist gewaltig“, sind sich beide einig. Im Vergleich zu den Planungen hat sich geändert, dass das Geflügel jetzt vom Chef selber geschlacht wird. Zunächst war daran gedacht worden, dass Schlachtungen vergeben werden, dies ist jetzt nicht mehr der Fall. Baulich war das Ehepaar ganz schön gefordert, zumal der Großteil der Arbeiten in Eigenleistung erfolgte. Der Hofladen selber hat eine Größe von 14 Quadratmeter, der Zerlegeraum hat rund 12 Quadratmeter. Investiert wurden in den neuen Hofladen ein hoher fünfstelliger Betrag, alles ohne Förderung und selber finanziert. Das Ehepaar ist zuversichtlich, dass der neue Laden angenommen wird. Wichtig ist aber, dass der Verkauf von Fischen und Geflügel ausschließlich gegen Vorbestellung erfolgt.



Planung

Gestaltung

Ausführung

Pflege

Michael Ebenhöch
Garten- und Landschaftsbau

Im Dorf 2, 95703 Plöbberg
Telefon 09636 924878
www.gartenbau-ebenhoech.de

Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem

GUTSCHEIN

zum Entspannen und Wohlfühlen zum Muttertag und Vatertag.
10 % RABATT AUF ALLE WELLNESSBEHANDLUNGEN.



MÜLLER

PHYSIOTHERAPIE

Säuglinge • Kinder • Erwachsene

Fachliche Leitung: Martina Bächer
Fritz-Seebach-Straße 11 • 95666 Mitterteich • (09633) 1588

WWW.KRANKENGYMNASTIK-MUELLER.COM

Kleinbüchlberg steigt in die Dorferneuerung ein

Kleinbüchlberg / Mitterteich. Bereits am 07. November 2024 fand eine erste Zusammenkunft der Kleinbüchlberger zum Thema Dorferneuerung statt. Im voll besetzten Schulungssaal im Feuerwehrgerätehaus der FFW Pechofen in Oberteich stellte Herr Georg Braunreuther vom Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) die Möglichkeiten einer Dorferneuerung vor. Das Ergebnis aus diesem ersten Treffen war: Kleinbüchlberg ist geschlossen für die Dorferneuerung.

Am Samstag, 22.02.2025 folgte von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr ein Ortsrundgang mit einer Ideensammlung. Auch an diesem Treffen waren ca. 40 Anwohner des Ortsteils Kleinbüchlberg dabei.

Die Dorfgemeinschaft Kleinbüchlberg besuchte nun am 21. und 22. März 2025 ein Seminar der Schule der Dorf- und Landentwicklung in der Benediktinerabtei Plankstetten in Berching. Insgesamt nahmen 15 Personen an dieser zweitägigen Veranstaltung teil. Moderiert wurden die zwei Tage von Alexander Lukas und Kilian Bindl, beide vom Amt für Ländliche Entwicklung (ALE).

Nach der Ankunft am Freitagnachmittag im Kloster Plankstetten fand zunächst eine kleine Vorstellungsrunde statt, bei der auch die Erwartungen der Teilnehmer an das Seminar abgefragt wurden.



Im Anschluss ging es dann in Gruppenarbeiten darum, die Stärken und die Schwächen der Ortschaft Kleinbüchlberg zu erarbeiten. Die jeweiligen Präsentationen bildeten die Grundlagen für den zweiten Tag.

Nach einem gemeinsamen Abendessen verbrachten alle Teilnehmer noch ein paar gemütliche Stunden im Gewölbekeller des Klosters.

Am Samstag wurden in unterschiedlichen Gruppen die Ziele von Kleinbüchlberg erarbeitet und in einer Liste nach Priorität zusammengefasst. Anschließend formulierte man die zur Zielerreichung notwendigen Maßnahmen. Dabei entstanden viele gute Ideen. Nach dem Mittagessen wurde

durch die Herren Lukas und Bindl ein möglicher Zeitplan aufgezeigt. Außerdem sind die ersten Aufgaben für die weitere Vorgehensweise definiert worden.

Der Ortssprecher Bernhard Waidhas bedankte sich abschließend bei allen für die Teilnahme an diesem Seminar und für die konstruktive Mitarbeit. Besonders erwähnte Bernhard Waidhas den 1. Bürgermeister der Stadt Mit-

terteich, Herrn Stefan Grillmeier, der an beiden Tagen an der Veranstaltung teilnahm und sich aktiv beteiligte. „Wir haben hier eine wunderbare Grundlage für eine erfolgreiche Dorferneuerung geschaffen – nun ist es wichtig, dass wir alle an diesem Thema weiter aktiv arbeiten“, so Bernhard Waidhas.

Gegen 15.30 Uhr traten die Kleinbüchlberger die Heimreise an.

Schuhhaus Bernreuther

**Damen- und Herrenschuhe in Spezialweite K
Herrenhalbschuhe auch in Sonderweite M**

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr	8.30–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Do	11.00–18.30 Uhr
Sa	9.00–12.30 Uhr

95676 Wiesau, Hauptstraße 12, Telefon 09634/ 2821

Bügelservice Bormann



*Sparen Sie sich
Ihre wertvolle Zeit,
ich bügle für Sie !!*

Hol- u. Bringservice möglich !

Ich freue mich auf Sie !

Inhaberin: Elke Bormann
Kleinsterz 14, 95666 Mitterteich
Telefon 0151/25375407

**WEIL DEIN
ZWEIRAD
BESSERES
VERDIENST**

WIR KÜMMERN UNS



ABHOLSERVICE



SERVICE



MOTORRAD



FAHRRAD



zweirad-goehl.de



ZWEIRAD GÖHL



MAMAs & PAPAs aufgepasst.

Lust auf ein entspanntes Play-Date?
Jetzt NEU in unserem Café
in Mitterteich:



**Außensitzbereich im Innenhof mit
Kinderspielecke!**

Währenddessen können Sie ganz
entspannt eine Tasse Kaffee und ein
leckeres Stück Kuchen genießen.

In unserer Filiale in Mitterteich - Vorstadt 12.

Mach's schlau, sei dabei!



Wir unterstützen
**BILDUNGS-
GERECHTIGKEIT.**

**Von uns für dich:
1 Jahr Nachhilfe
im Wert von 1.788,- Euro.***

Jetzt neu:

Kostenloser Zugang
zum Lernportal über
kapiert.de

vr-nopf.de/ubimaster



ubiMaster

* Junge Kunden mit unserem
Jugendgirokonto erhalten ab sofort
kostenlosen Zugang zur ubiMaster
Online-Nachhilfeplattform.

**Volksbank Raiffeisenbank
Nordoberpfalz eG**



BE THE ONE.

GESTALTE
DEINE ZUKUNFT
SELBST.

**JETZT
BEWERBEN!**

SCHOTT ist Weltmarktführer für Glas und Material-
technologie – und hier in der Region einer der besten
Ausbildungsbetriebe. Starte jetzt bei uns als:

IndustriemechanikerIn (m/w/d)*

ElektronikerIn für Betriebstechnik (m/w/d)*

VerfahrensmechanikerIn für Glastechnik (m/w/d)*

Maschinen- und AnlagenführerIn (m/w/d)*

Technische/r ProduktdesignerIn (m/w/d)*

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)*

FachinformatikerIn für Systemintegration (m/w/d)*

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)*

ChemielaborantIn (m/w/d)*



SCHOTT AG | Mitterteich
Dein Kontakt: Alina Kamm
Telefon: 09633 80-619

JOIN.SCHOTT.COM

SCHOTT

SCHOTT
glass made of ideas

* Bei SCHOTT zählt deine Persönlichkeit – nicht Geschlecht, Identität oder Herkunft.